

<b>Sitzungsvorlage Verwaltungsausschuss Vorlage Nr. 612/2023</b>	
Amt / Sachgebiet:	Hauptamt
Bearbeiter*in:	Finis, Benjamin
Aktenzeichen:	
Sitzungstermin:	28.11.2023      VA
Öffentlichkeitsstatus:	nicht öffentlich



## **Einführung einer Fachlaufbahn für die pädagogischen Fachkräfte der Gemeinde Ehningen**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Verwaltungsausschuss spricht dem Gemeinderat die Empfehlung aus, der Einführung einer Fachlaufbahn für die pädagogischen Fachkräfte zuzustimmen.

### **Einleitung:**

Das Thema Mitarbeiterbindung und die Gewinnung von weiteren Fachkräften ist aufgrund des eklatanten Fachkräftemangels und der demografischen Entwicklung in der Belegschaft ein zentrales Thema für die Verwaltung. Durch diverse Maßnahmen wurden in den vergangenen Jahren Anreize gesetzt, bei der Gemeinde Ehningen als pädagogische Fachkraft zu arbeiten. Die im Herbst 2021 initiierte „Kampagne zur Bindung und Gewinnung von pädagogischen Fachkräften“ hat dazu beigetragen, dass Ehningen eine vergleichbar gute Ausgangsposition innehat. Da sich aber das kommunale Umfeld der gleichen Herausforderungen stellen muss, gilt es die eigenen Aktivitäten stets auf den Prüfstand zu stellen und zeitgemäß weiterzuentwickeln, um ein wettbewerbsfähiger und attraktiver Arbeitgeber zu bleiben.

### **Frühere Beratungen:**

VA 09.11.2021 Vorlage 205/2021

### **Sachverhalt:**

Um der Personalnot zu begegnen, haben sich inzwischen diverse Kommunen (u.a. Böblingen, Nufringen) entschieden, dem pädagogischen Fachpersonal übertarifliche pauschale Zulagen in Höhe von bis zu 300 Euro/Monat zu bezahlen. Die Verwaltung sieht in dem Vorgehen allerdings keinen erstrebenswerten Ansatz, sondern beabsichtigt zielgenauer zu fördern und neben finanziellen Anreizen insbesondere auch die qualitative pädagogische Entwicklung im Blick zu behalten.

Für Erzieherinnen und Erzieher endet die "Karriere" heute in der Regel bereits mit dem ersten Berufsabschluss als staatlich anerkannte Erzieherin oder Erzieher. Die einzige Option, sich weiterzuentwickeln und damit verbunden auch die Aussicht auf eine bessere Vergütung bietet sich durch die Führungslaufbahn. Nicht jede oder jeder hat aber die Ambition eine Führungskraft zu werden und Personalverantwortung zu tragen. Viele andere Berufsfelder sehen als Alternative eine Fachlaufbahn vor: eine spezifische Vertiefung von Fachkenntnissen, einhergehend mit der Erhöhung der qualitativen Arbeitsleistung. Natürlich bilden sich auch in Ehningen die Beschäftigten im pädagogischen Bereich weiter – eine konkrete funktionale Weiterentwicklung lösen diese meist ein-zweitägigen Seminare allerdings nicht aus. Das sind eher kleinteilige Weiterbildungsmaßnahmen.

Hauptamtsleitung und Sachgebietsleitung Betreuung überlegen seit einigen Monaten, ob sich durch die Einführung einer Fachlaufbahn nicht interessante Ansätze darstellen lassen:

Erzieherinnen und Erzieher sind als Generalisten ausgebildet und können daher alle Schwerpunkte abdecken – und sind doch keine Experten für die Teilaspekte. Um die Qualität in den Einrichtungen zu stärken, wäre es aber durchaus wünschenswert, dass es zum Beispiel Experten im Bereich Sprachförderung, Bewegung oder MINT gibt. Nicht in jeder Einrichtung wird jede Expertise benötigt – auch nicht zwingend mehrere Experten, sondern eher Multiplikatoren. Menschen, die zu ihrem Thema professionell weitergebildet wurden und ihr Wissen anschließend gewinnbringend für die Kinder, den Kollegenkreis und die Einrichtung einbringen.

Jeder Mensch hat das Bedürfnis nach Selbstwirksamkeit. Selbstwirksamkeit bedeutet, die innere Überzeugung zu haben, schwierige oder herausfordernde Situationen gut meistern zu können – und das aus eigener Kraft heraus. Entsprechende Qualifikationen tragen dazu bei, dass einzelne Beschäftigte auf die Art Selbstbestätigung erfahren und gleichzeitig einen wirksamen Beitrag für die Entwicklung der Kinder und der pädagogischen Arbeit der Einrichtung leisten. Welche Schwerpunkte könnte man also in den Fachlaufbahnen setzen und welchen Nutzen bringen die Qualifizierungen den Einrichtungen?

### **Medien**

Die Medienerziehung ist bereits im Kindergartenalltag sinnvoll, um den Kindern einen bewussten ganzheitlichen Umgang mit den Medien von Anfang an zu vermitteln. Dabei kann eine geschulte Fachkraft mit den Kindern unter anderem Medienerlebnisse reflektieren und verarbeiten, Medien als Informationsquelle oder als Werkzeug zum kreativen Gestalten nutzen aber auch Eltern über kritische Medieninhalte und die Auseinandersetzung mit diesen informieren.

### **Musik**

Musik fördert unter anderem die kognitive Entwicklung von Kindern und trägt zur Sprachentwicklung und der sozialen Kompetenz bei. Somit ist eine ausreichende Umsetzung von Musikpädagogik im Kindergartenalltag unumgänglich. Da pädagogische Fachkräfte häufig zu wenig Vertrauen in ihre eigene Musikalität haben, kann eine Fachkraft für Musikpädagogik das ganze Team stärken und die positiven Aspekte für die Kinder erreichbar machen.

### **MINT**

Kinder, die bereits früh einen Grundstein für ein naturwissenschaftliches Verständnis gelegt bekommen, können in der Regel auch später komplexe Probleme und Zusammenhänge schneller erfassen. Diese Problemlösungsfähigkeit sollte durch eine frühe MINT Bildung unterstützt werden. Setzt sich eine Fachkraft intensiv mit der MINT Bildung auseinander, ist sie im Kitaalltag fähig, sich kreativ mit den Fragen der Kinder auseinanderzusetzen, gemeinsam mit ihnen nach Lösungsansätzen zu suchen und Ideen umzusetzen. Die Kinder fühlen sich dadurch ernst genommen und erleben, wie spannend und wichtig es ist, diesen Fragen nachzugehen.

### **Bewegung**

Eine ausreichende Bewegungserziehung ist bereits im Kitaalltag von enormer Bedeutung. Ausreichend Bewegung trägt zu einer gesunden Entwicklung und Förderung verschiedener Entwicklungsbereiche (z.B. Konzentrationsfähigkeit, soziale Entwicklung, Problemlösefähigkeit, Körperwahrnehmung) bei. Durch geschulte Fachkräfte können den Kindern im Kitaalltag gezielte Bewegungsangebote und Körpererfahrungen ermöglicht werden, die zu dieser ganzheitlichen Entwicklungsförderung beitragen.

## **Sprache**

Die Sprachentwicklung stellt für Kinder einen enorm wichtigen Baustein für die gesamte Entwicklung der Persönlichkeit dar. Durch qualifizierte Fachkräfte kann die Sprachentwicklung im Kitaalltag gut unterstützt werden. Kinder werden zur sprachlichen Interaktion angeregt und dem gesamten Alltag liegt eine sprachförderliche Grundhaltung zugrunde.

## **Anleitung**

Die Praxisanleitung ist das Medium für die Vermittlung und den Lerntransfer zwischen Theorie und Praxis. Der Lernort Praxis hat einen hohen Stellenwert in der gesamten Ausbildung. Hierbei ist es unumgänglich, dass die Anleitung über eine fachliche Qualität verfügt und somit als Vorbild agiert. Es sollte in allen Einrichtungen der Anspruch bestehen, eine gute fachpraktische Ausbildung der Nachwuchskräfte zu gewährleisten.

## **Weitere Rahmenbedingungen**

Durch die Verwaltung wurden für jede Fachlaufbahn Anbieter/Dienstleister identifiziert, die jeweils mit acht-zwölfzügigen Maßnahmen sehr umfangreiche und vertiefende Fortbildungsangebote machen. Zum Teil sind diese Fortbildungsangebote kostenfrei (finanziert durch Stiftungen), zum Teil entstehen vertretbare Fortbildungskosten, die vom Arbeitgeber übernommen werden sollen.

Nach Abschluss der Fortbildungsmaßnahme und Erwerb des Zertifikats sollen die Beschäftigten als Experten in den Einrichtungen eingesetzt werden. Profitieren sollen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von einer sich dann anschließenden neuen Eingruppierung in die Vergütungsstufe S8b – abweichend von der Vergütung der Erzieher und Erzieherinnen in S8a. So wird ein finanzieller Anreiz gesetzt, qualifiziertes Personal für das Einbringen der Expertise belohnt und ein Instrument zur Bindung der Mitarbeiter geschaffen. Die in Ehningen erworbene Qualifizierung schafft in Ehningen einen Mehrwert, so dass ein Wechsel unrentabel erscheint.

## **Weiteres Vorgehen**

Für jede Einrichtung müsste in einem ersten Schritt definiert werden, welche Experten in welcher Anzahl erforderlich scheinen. Auf dieser Grundlage könnte in einem internen Auswahlverfahren den Beschäftigten die Chance gegeben werden, sich auf die einzelnen Laufbahnen zu bewerben. Ein Beschäftigungsumfang von mindestens 50% sowie die persönliche Eignung scheinen aus Sicht der Verwaltung notwendige Bedingung zu sein, außerdem selbstverständlich die abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannter Erzieher oder Erzieherin oder ein vergleichbarer/ höherwertiger Abschluss. Nach Abschluss der Zertifikatskurse (Dauer zwischen 4-6 Monaten und 2 Jahren) werden die neuen Qualifikationen und Aufgaben für die Vergütung in S8b zugrunde gelegt.

## **Finanzielle Auswirkungen:**

In den zehn Ehninger Bildungs- und Betreuungseinrichtungen könnte das Modell der Fachlaufbahn eingesetzt werden – je nach Größe des Hauses und Anzahl der betreuten Kinder ergibt sich die Zahl der Experten. Sechs mögliche Laufbahnen könnten also in Summe bis zu 60 Experten bedeuten. Für kleinere Häuser (Bsp. Kinderhaus Königstraße mit zwei Gruppen U3 = bis zu 20 Kindern) gilt es seriös zu bewerten, wie viele Schwerpunkte sinnvoll sind.

<i>ab 01.03.24</i>	<b>Stufe 1</b>	<b>Stufe 2</b>	<b>Stufe 3</b>	<b>Stufe 4</b>	<b>Stufe 5</b>	<b>Stufe 6</b>
<b>S 8b</b>	3371.39	3598.79	3864.55	4253.22	4620.71	4902.44
<b>S 8a</b>	3303.85	3526.31	3755.83	3973.29	4185.86	4409.39

Aufgestellt:  
Ehningen, 22.11.2023

A handwritten signature in black ink, reading "Lukas Rosengrün". The signature is written in a cursive style with a horizontal line at the end.

**Lukas Rosengrün**  
Bürgermeister

**Anlagen:** 2023-08-15 Konzeptpapier Fachlaufbahn für pädagogische Fachkräfte